

Kind kann nicht schreiben!!!

Beitrag von „Doris“ vom 11. November 2005 16:54

Hallo Juditka,

die Behandlung von ADS und das Anerkennen einer LRS schließen sich nicht aus.

Es gibt sehr viele ADS-Kinder, die unter zusätzlichen Teilleistungsschwächen wie LRS oder Diskalkulie leiden.

Ritalin alleine ist kein Allheilmittel. Dazu gehört sehr viel mehr. Das Kind braucht entsprechend seiner diversen Probleme Hilfen, d.h. Therapien.

Sehr ratsam ist z.B eine Verhaltenstherapie, aber es gibt da viel mehr, je nach Kind.

Das können z.B. Ergo sein, wenn es motorische Probleme gibt, das kann KG sein, wenn es orthopädische Dinge gibt. Aber wenn das Kind LRS hat, dann sollte dies auch dringend therapiert werden, denn von alleine geht das auch mit Ritalin in den seltensten Fällen weg.

Ich hoffe nicht, dass es sich die Eltern zu leicht machen.

Als Lehrer begibt man sich sicher auf dünnes Eis, wenn man sich mit Eltern über Therapien unterhält. Aber vielleicht könnte man ja die Eltern mal fragen, was so alles ansteht, damit Du auch noch besser reagieren kannst. Manchmal sind es ja auch kleine Hilfen.

Sollten die Eltern völlig ahnungslos sein, kannst Du denen ja auch Infos in die Hand drücken, um dem Kind zu helfen.

Die Eltern sollen auf jeden Fall das Attest einreichen, sonst leidet das Kind. Gerade ADS-Kinder können sehr anfällig für Depressionen werden.

Doris